



99063071261000, 99063071261000

Wesentliche Änderungen einer nicht genehmigungsbedürftigen Anlage zur Verwendung organischer Lösemittel oberhalb der Schwellenwerte anzeigen

Heruntergeladen am 27.06.2025 https://fimportal.de/xzufi-services/277281105/L100039

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99063071261000, 99063071261000
Leistungsbezeichnung I	Wesentliche Änderungen einer nicht genehmigungsbedürftigen Anlage zur Verwendung organischer Lösemittel oberhalb der Schwellenwerte anzeigen
Leistungsbezeichnung II	Wesentliche Änderungen einer nicht genehmigungsbedürftigen Anlage zur Verwendung organischer Lösemittel oberhalb der Schwellenwerte anzeigen
Typisierung	3 - Bundesaufsichtsverwaltung: Regelung
Quellredaktion	Rheinland-Pfalz
Freigabestatus Katalog	fachlich freigegeben (gold)
Freigabestatus Bibliothek	fachlich freigegeben (silber)





Modul	Sachverhalt
Begriffe im Kontext	Tätigkeit, BlmSchG, Anhang II, genehmigungsbedürftige Anlage, Inbetriebnahme, Betrieb, TA Luft, Bundes-Immissionsschutzgesetz, BlmSchV, Lösemittelverbrauch, Anhang I, Betreiber, Emission, Emissionsquelle, Schwellenwert, Anlage, Betriebseinrichtungen, Schadstoffemission
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Immissionsschutz (063)
Verrichtungskennung	Entgegennahme (261)
SDG-Informationsbereich	Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften im Zusammenhang mit verschiedenen Arten von Tätigkeiten, einschließlich der Risikovermeidung, Information und Ausbildung
Lagen Portalverbund	Anlagenbetrieb und -prüfung (2120100)
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	18.08.2023
Fachlich freigegen durch	Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und
	Mobilität Rheinland-Pfalz
Handlungsgrundlage	Mobilität Rheinland-Pfalz https://www.gesetze-im-internet.de/bimschv_31/5.ht ml https://www.gesetze-im-internet.de/bimschv_31/5.ht ml https://www.landesrecht.rlp.de/bsrp/document/jlr-ImS chGZustVRP2002V6Anlage https://www.landesrecht.rlp.de/bsrp/document/jlr-ImS chGZustVRP2002V6Anlage
Handlungsgrundlage Teaser	https://www.gesetze-im-internet.de/bimschv_31/5.ht ml https://www.gesetze-im-internet.de/bimschv_31/5.ht ml https://www.landesrecht.rlp.de/bsrp/document/jlr-ImS chGZustVRP2002V6Anlage https://www.landesrecht.rlp.de/bsrp/document/jlr-ImS





Modul	Sachverhalt
would	betreiben, müssen Sie wesentliche Änderungen vorher bei der zuständigen Immissionsschutzbehörde anzeigen.
	Die Anzeigepflicht gilt für alle nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen, die mit einem Lösemittelverbrauch oberhalb Schwellenwerte nach Anhang I der 31. BlmSchV betrieben werden.
	Eine wesentliche Änderung ist jede:
	 Änderung, die nach der Beurteilung durch die zuständige Behörde erhebliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit oder auf die Umwelt haben kann Änderung der Nennkapazität, die bei Anlagen der Nummern 1.1, 1.3, 9.2 oder 11.1 des Anhangs I mit einem Lösemittelverbrauch von 25 t/a oder weniger, der Nummern 4.1 bis 4.5, 8.1, 9.1, 10.1, 10.2, 12.1 oder 14.1 des Anhangs I mit einem Lösemittelverbrauch von 15 t/a oder weniger, der Nummern 2.1, 5.1, 7.2, 13.1 oder 15.1 des Anhangs I mit einem Lösemittelverbrauch von 10 t/a oder weniger, der Nummer 16.1 bis 16.4 des Anhangs I mit einem Lösemittelverbrauch von 500 t/a oder weniger zu einer Erhöhung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen um mehr als 25 Prozent führt. Änderung der Nennkapazität, die zu einer Erhöhung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen
Erforderliche Unterlagen	um mehr als 10 Prozent führt. Vollständige Anzeige mit den für die Anlage
Variable	maßgeblichen Daten.
Voraussetzungen	Sie planen eine wesentliche Änderung an einer von Ihnen betriebenen Anlage mit einem Lösemittelverbrauch oberhalb der Schwellenwerte nach Anhang I der 31. BlmSchV.
Kosten	Es fallen keine Kosten an.
Verfahrensablauf	 Sie reichen Ihre Anzeige mit den für die Anlage maßgeblichen Daten bei der für Sie zuständigen





Modul	Sachverhalt
	Behörde ein • Die zuständige Behörde prüft Ihre Anzeige • Bei Bedarf fordert die zuständige Behörde weitere Unterlagen bei Ihnen an
Bearbeitungsdauer	Es gibt keine Bearbeitungsfrist.
Frist	Sie müssen die Anzeige vor Durchführung der wesentlichen Änderung für die Anlage einreichen.
weiterführende Informationen	
Hinweise	Sie begehen eine Ordnungswidrigkeit, wenn Sie die Anzeige nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig vorlegen.
Rechtsbehelf	Keiner. Bei der Verwaltungsleistung handelt es sich um einen Realakt, gegen den kein Rechtsbehelf möglich ist.
Kurztext	 Nicht genehmigungsbedürftige Anlagen zur Verwendung organischer Lösemittel oberhalb der Schwellenwerte - Anzeige einer wesentlichen Änderung Entgegennahme Wesentliche Änderung einer nicht genehmigungsbedürftigen Anlage, deren Lösemittelverbrauch oberhalb der Schwellenwerte nach Anhang I der 31. BlmSchV liegt, ist anzuzeigen Wesentliche Änderung ist: Änderung, die nach der Beurteilung durch die zuständige Behörde erhebliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit oder auf die Umwelt haben kann Änderung der Nennkapazität, die bei Anlagen der Nummern 1.1, 1.3, 9.2 oder 11.1 des Anhangs I mit einem Lösemittelverbrauch von 25 t/a oder weniger, der Nummern 4.1 bis 4.5, 8.1, 9.1, 10.1, 10.2, 12.1 oder 14.1 des Anhangs I mit einem Lösemittelverbrauch von 15 t/a oder weniger, der Nummern 2.1, 5.1, 7.2, 13.1 oder 15.1 des Anhangs I mit einem Lösemittelverbrauch von 10 t/a oder weniger, der Nummer 16.1 bis 16.4 des Anhangs I mit einem Lösemittelverbrauch von 500 t/a oder weniger zu einer Erhöhung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen um mehr als 25 Prozent führt Änderung der Nennkapazität, die zu einer Erhöhung der Emissionen flüchtiger organischer





Modul	Sachverhalt
	 Verbindungen um mehr als 10 Prozent führt Anzeige hat die für die Anlage maßgeblichen Daten zu enthalten Wesentliche Änderung ist vorher vom Betreiber anzuzeigen zuständig: zuständige Immissionsschutzbehörde
Ansprechpunkt	
Zuständige Stelle	Zuständige Struktur- und Genehmigungsdirektion
Formulare	
Ursprungsportal	Report significant changes to an installation that does not require a permit for the use of organic solvents above the threshold values, Wesentliche Änderungen einer nicht genehmigungsbedürftigen Anlage zur Verwendung organischer Lösemittel oberhalb der Schwellenwerte anzeigen